

Erstkommunion 2019 – ein spannender Weg!

**Herzlich willkommen in der Kirche!
Die Tür steht auf!**



Liebe Eltern!

Mit dem Beginn der Erstkommunionvorbereitung Ihres Kindes sind Sie mittendrin – in der Kirche. Und Sie sind herzlich willkommen!

Wir haben etwas zu bieten!

Nicht irgendetwas, sondern das Größte, das Wichtigste, das es im Glauben gibt:

Heilige Zeichen, Sakramente, die uns zeigen: Gott ist ganz nah, er geht mit uns und unseren Kindern durch die Zeit, durch das Leben. Wir sind nicht allein. ER ist da.

Verzeihung und Frieden

Wir wollen Ihrem Kind das **Beichten** beibringen. Vielleicht wissen Sie selber nicht mehr, wie das geht. Vielleicht ist es einfach zu lange her, es ergab sich nicht, und doch, es tut gut zu hören: „Deine Sünden sind dir vergeben“. Es tut gut zu wissen: Gott liebt uns. Auch wenn wir Fehler machen. Er nimmt uns an. Mit unseren hellen, aber auch mit unseren Schattenseiten. Wenn wir ihn auch annehmen.

Wenn Sie sich vielleicht auch nicht mehr an Ihre letzte Beichte erinnern können, vielleicht können Sie dann von Ihren Kindern Neues erfahren. Vielleicht merken Sie sogar, daß eine Beichte auch Ihnen gut tut...

Beten Sie mit Ihren Kindern?

Wenn nicht, dann laden wir Sie ein. Nutzen Sie die Zeit bis zur Erstkommunion, Ihr Verhältnis zu Gott zu überprüfen und gegebenenfalls auch zu verbessern!

Einen besseren Zeitpunkt gibt es nicht! So wie Sie wieder besser Englisch oder Mathematik lernen, wenn Sie Ihrem Kind bei den Hausaufgaben helfen, so können Sie auch Ihren Glauben auffrischen, wenn Ihnen das wichtig ist, was wir Ihren Kindern vermitteln wollen.

Es gibt einen guten Freund bei Gott, es ist Jesus. Er ist Gottes Wort. Er hat uns eine Menge zu sagen bis heute. Er ist immer noch aktuell. Und beten – das bedeutet, eine neue Beziehung zu ihm aufzubauen.

Eucharistie – Kommunion

Die Erstkommunion will kein singuläres Ereignis bleiben! Die Kommunion gibt es in der Kirche nicht nur an den Weißen Sonntagen, sondern immer, wenn eine heilige Messe gefeiert wird.

Die Messfeier ist uns ganz wichtig. So wichtig, daß viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sich jeden Sonntag – in Happerschoß auch am Samstagabend – um Ihre Kinder kümmern, ihnen kindgerecht das Wort Gottes verkünden, während Sie, die Erwachsenen, in der Kirche einen Wortgottesdienst feiern, der erwachsenengerecht ist. Zu den Fürbitten wird es voll in der Kirche, dann sind die Kinder wieder dabei.

Die wichtigste Vorbereitung auf die Erstkommunion ist der Sonntagsgottesdienst. Wir alle sind eingeladen, unseren Glauben zu feiern. Feiern auch Sie mit! Lassen Sie Ihre Kinder nicht allein in der Kirche! Ihre Kinder brauchen Sie, denn Sie sind, seit Ihre Kinder denken können, Ihre wichtigsten Bezugspersonen. Leben Sie den Sonntag!

Unser Kommunionkurs...

umfaßt verschiedene Elemente. Alle zusammen sollen Ihr Kind umfassend auf den Empfang der Erstkommunion vorbereiten.

Die Gruppenstunden

Sie beginnen im September und finden jede Woche statt. Katechetinnen und Katecheten treffen sich mit den Kindern in Gruppen zu 6 – 10 Kindern, sprechen mit ihnen über den Glauben, erzählen anschaulich von der Botschaft Jesu, von seinen Freunden, vom Abendmahl. Die Gruppenstunden bauen aufeinander auf, und nur die regelmäßige Teilnahme vermittelt ein umfassendes Glaubenswissen. Wenn Ihr Kind zu viele Einheiten verpaßt, werden wir ihn einladen, im nächsten Jahr einen zweiten Anlauf zu nehmen. Nicht, weil wir rigoros sind oder die Kinder zwingen oder ärgern wollen, sondern, weil uns unser Glaube so wichtig ist und wir das große Sakrament der Liebe und Nähe Gottes nicht unter Preis weiterschenken möchten. Uns ist der Kommunionkurs sehr wichtig. Bitte verstehen Sie uns nicht falsch, wenn wir erwarten, daß die Erstkommunion auch Ihnen und Ihrem Kind wichtig sein soll.

Die Sonntagsgottesdienste



Nochmal: Sie gehören dazu. Hier erfahren die Kinder Gemeinde, Gemeinschaft, Nähe zu Gott und den Menschen. Hier wird Kirche spürbar, greifbar. Hier wird der Sonntag zum Herren-

tag, zum Geschenk. Lassen Sie sich beschenken!

Das Wochenende

Wir werden mit den Kindern wegfahren, voraussichtlich Mitte Januar. Es geht nach Niedermühlen, in ein wunderschönes Gruppenhaus mit Vollpension und eigenem Hallenbad. Hier erfahren sich die Kinder als eine große Gemeinschaft, die miteinander auf einem guten Weg ist. Die Kinder werden gemeinsam singen, spielen, basteln, erzählen, zuhören, beten und auch Gottesdienst feiern. Das Wochenende gehört verpflichtend zur Erstkommunionvorbereitung dazu.

Aktionen im Kirchenjahr

In den ersten Tagen des neuen Jahres gehen die **Sternsinger** von Haus zu Haus, bezeichnen die Haustüren mit gesegneter Kreide und sammeln Geld für die ärmsten Kinder der Welt. Die Kommunionkinder nehmen an der Sternsingeraktion teil. Sie tun gemeinsam Gutes, und meistens macht das sogar ganz viel Spaß.

Bei der **Puttesaktion** Anfang Februar ist Ihre Mithilfe gefragt. Auch hier geht es darum, Gutes zu tun und sich zugleich näherzukommen. Nach dem Sonntagsgottesdienst wird im Pfarrheim ein deftiges, schmackhaftes Mittagessen verkauft, und der Erlös geht nach Indien. Ähnliches geschieht, wenn in Happerschoß die **Fastensuppe** angeboten wird.

Rund um den **Palmsonntag** erleben die Kinder gleich zwei Aspekte von Kirche ganz intensiv: Vor dem Sonntagsgottesdienst basteln sie Palmzweige, die in der Palmprozession in die Kirche getragen werden, und außerdem gehen einige Kinder nach der Messe in kleinen Gruppen zu den Alten und Kranken unserer Gemeinde. Sie schenken ihnen eine neue Osterkerze und gesegnete Palmzweige. Die Armen und Kranken wissen in dem Moment, in dem die Kinder ihr Haus betreten: Wir sind nicht vergessen. Es gibt noch Christen, die an uns Alte denken.

Die **Erstkommunionfeier** schließlich ist das große „Finale“. Hier wird die Begegnung mit Gott greifbar, spürbar, schmeckbar.

Organisation

Kosten für den Kommunionkurs

Es klingt nach viel Geld: Wir erbitten 50 Euro von Ihnen – bei der Anmeldung. Und dieses Geld reicht nur so gerade eben aus, denn wir bezahlen davon das Kommunionkinderwochenende in einem hervorragenden Haus mit Vollpension, die Kerzen, die Palmstöcke, die Materialien, die wir während der Gruppenstunden brauchen und vieles andere.

Eigentlich müßten wir sogar 70 Euro pro Kind einsammeln, weil das Wochenende so teuer ist, aber weil das Erzbistum Köln diese Veranstaltung aus Kirchensteuermitteln bezuschußt, haben Sie die 20 weiteren Euro bereits an anderer Stelle bezahlt...

Auch die Bronzekreuze, die die Kinder am Tage der Erstkommunion erhalten, werden nicht aus den 50 Euro finanziert. Sie sind ein Geschenk der Pfarrgemeinde.



Zu teuer?

Wenn Ihnen die 50 Euro zu wehtun, weil es Ihnen an allen Ecken und Enden fehlt, brauchen Sie das nicht an die große Glocke zu hängen. Gehen Sie einfach zu einem der Katecheten oder zu Pfarrer Jansen und teilen Sie das vertraulich mit. Wir können Ihnen dank

unserer Pfarrcaritas dann einen Teilbetrag oder auch die Gesamtsumme finanzieren. Und wir sagen auch nicht weiter, daß Sie nicht alles bezahlen konnten.

Wann findet die Kommunion statt?

Am 28.04. und am 5.05. sind die Erstkommunionfeiern in der Warth. Am 12.05. findet die Erstkommunionfeier in St. Remigius und / oder in St. Mariä Himmelfahrt statt. **Bitte sagen Sie am besten sofort, aber spätestens bis zum 1. November unserem Pfarramt, wann Sie mit Ihrem Kind Erstkommunion feiern möchten.**

Die Kinder tragen Alben

Während der Erstkommunionfeier tragen alle Erstkommunionkinder weiße Gewänder, die von der Pfarrgemeinde zur Verfügung gestellt werden. Vor Gott sind wir alle gleich. Es wird keine „Modenschau“ in der Kirche geben.

Die weißen Kleider erinnern an die weißen Taufkleider. Vom ersten Sakrament, der Taufe, wird so die Brücke geschlagen zum Erstkommunionstag. Es ist Ihnen unbenommen, Kommunionkleider oder -Anzüge zu erwerben, die dann unter den Alben oder auch beim Fest zu Hause getragen werden können. Es ist aber nicht nötig. Beim Gottesdienst sieht man diese Kleider ohnehin nicht.

Die Kinder sind präsent

Auf einem besonders gestalteten Bild, das mal vor dem Altar, mal an der Wand, aber immer in der Kirche zu finden ist, möchten wir Bilder von allen Kommunionkindern aufkleben. Die Gemeinde soll wissen, wer zur Kommunion geht, soll Ihre Kinder ins Gebet einschließen und an sie denken. Gottes Haus ist auch ein Haus der Kinder, besonders derer, die sich auf die Erstkommunion vorbereiten. Daher bitten wir Sie, ein paßbildgroßes Bild Ihres Kindes in einer der ersten Gruppenstunden bei Ihrem Katecheten abzugeben.

Machen Sie mit!

Möchten Sie bei bestimmten Aktionen mithelfen? Stehen Sie so fest im Glauben, daß Sie sich zutrauen, als Katechet zu wirken? Möchten Sie Kindergottesdienste selber gestalten? Melden Sie sich, wir freuen uns über jede helfende Hand!

Angebote an Sie, die Eltern

Elternabende

Anfangs wurde es erwähnt: Nicht nur die Kinder gehen einen Glaubensweg in den nächsten Monaten, auch Sie sind eingeladen. Gehen Sie den Weg mit Ihren Kindern gemeinsam! In den **Elternabenden** greifen wir Themen auf, die wir auch mit den Kindern bearbeiten. Gebet, Beichte, Eucharistie. Möchten Sie, daß ein religiöses Thema auf einem Elternabend angesprochen wird, das Sie darüber hinaus bewegt? Sagen Sie, was Sie sich wünschen, wir werden versuchen, es zu verwirklichen. Lassen auch Sie sich auf das Abenteuer Glauben ein. Es lohnt sich!



Beichte

Wenn Sie beichten wollen, stehen Pfarrer Christoph Jansen, Pfarrer Michael Hülsmann und Pfarrer Reinhard Friedrichs nach Absprache immer zur Verfügung.

Der Familienausflug

Wenn alles vorbei ist, die letzten Gäste vom Weißen Sonntag gegangen und die Danksagungen verschickt sind, dann wollen wir uns mit allen, die Lust dazu haben, noch mal treffen – zum Familienausflug. Wir verbringen einen Tag gemeinsam, sitzen in der Sonne, wandern, picknicken und feiern gemeinsam Gottesdienst. Ein Tag, an dem Sie ganz viel Zeit für Ihre Kinder haben. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung. Wenn Sie Spaß daran haben, einen Ausflug ins Grüne mit vorzubereiten, sagen Sie uns Bescheid.

Sie sind nicht mehr katholisch...

möchten aber die Kommunion mit Ihrem Kind gemeinsam erleben? Wenn Sie wieder in die Kirche eintreten wollen, ist das ganz einfach. Sie vereinbaren einen Termin bei Pfarrer Christoph Jansen und sprechen mit ihm ein Gespräch über Ihr Anliegen. Zu diesem Gespräch bringen Sie bitte Ihre Taufurkunde (Stammbuch) und die Austrittserklärung mit. Meist dauert es nur eine Woche, und Sie sind wieder Kirchenmitglied. Die Tür steht offen.

Noch Fragen?

Wenden Sie sich bei allen Fragen zur Erstkommunionvorbereitung bitte zunächst an die für Ihr Kind zuständigen Katecheten. Bei übergreifenden Fragen steht Ihnen Pastor Christoph Jansen, Tel. 2620, gerne Rede und Antwort.



Erstkommunion – ein spannender Weg beginnt jetzt. Gehen wir ihn gemeinsam!